

Datenschutzerklärung

am kaz. Kaufmännischen Ausbildungszentrum Aarau AG

Am kaz. Kaufmännischen Ausbildungszentrum Aarau AG gelten für den Umgang mit Daten folgenden Grundsätze:

Alle Aktivitäten im kaz. unterstehen dem Schweizer Datenschutzgesetz (DSG, 235.1), dem Urheberrechtsgesetz (URG, 231.1), der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie der Rechtsprechungspraxis zum Thema Internet und Computer.

1 Verantwortliche Personen für die Datenbearbeitung

Verantwortlich für die Datenbearbeitungen ist die Leiterin Sekretariat sowie die Leiterin Schulbetrieb. Wenn Sie datenschutzrechtliche Anliegen haben, können Sie uns diese an folgende Kontaktadresse mitteilen: Kasinostrasse 19, 5000 Aarau und info@kazaarau.ch. Auskunftsbegehren zu Personendaten werden ausschliesslich von der Schulleitung bearbeitet.

2 Zweck der Datenbearbeitung

Wir erheben, bearbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für den Abschluss und die Erfüllung des Vertrages und gemäss internen Vorgaben erforderlich ist, so insbesondere für:

- die Gewährleistung der Ausbildung und des Schulbetriebs;
- das Führen der Lernendendossiers;
- den Betrieb von elektronischen Lernendenplattformen;
- Meldungen an Behörden, Verbände, Bildungspartner (z.B. für digitale Lehrmittel), Praktikumsbetriebe und Dritte (z.B. Sozialversicherungen);
- die Führung eines Ehemaligenverzeichnisses und die Kommunikation mit Ehemaligen (Alumni);
- die Archivierung von Personendaten (bspw. Zeugnisse);

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten unter anderem auch für folgende Zwecke bearbeiten:

- Kommunikation mit Dritten und Bearbeitung derer Anfragen (z.B. Berufsbildner);
- Prüfung und Optimierung direkter Kundenansprache sowie Erhebung von Personendaten aus öffentlich zugänglichen Quellen zwecks Kundenakquisition;
- Werbung und Marketing (einschliesslich Durchführung von Anlässen), soweit Sie dieser Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Geltendmachung sowie Durchsetzung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung in Zusammenhang mit rechtlichen Streitigkeiten und behördlichen Verfahren;
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und sonstigem Fehlverhalten (z.B. Durchführung von internen Untersuchungen, Disziplinaruntersuchungen etc.);
- Gewährleistungen unseres Betriebs, insbesondere der IT, unserer Websites, Nutzung von Nachrichtendienste wie SMS, Apps und weiteren Plattformen, sowie deren Weiterentwicklung;
- Automatisierte Nutzung von Cookies/Tracking und anderen Technologien, um Daten im Rahmen von Lernendenplattformen und unserer Website zu erheben und zu speichern;
- Massnahmen zur IT-, Gebäude- und Anlagesicherheit sowie Schutz unserer Mitarbeitenden und weiteren Personen und uns gehörenden oder anvertrauten Werten (wie z.B. Zutrittskontrollen, Besucherlisten, Netzwerk, Scanner und Data-Logs);

- Kauf und Verkauf von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder Teilen von Gesellschaften und andere gesellschaftsrechtliche Transaktionen und damit verbunden die Übertragung von Personendaten sowie Massnahmen zur Geschäftssteuerung und zur Einhaltung gesetzlicher und regulatorischer Verpflichtungen.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Bearbeitung Ihrer Personendaten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z.B. für die Veröffentlichung von Film- und Fotoaufnahmen), bearbeiten wir diese im Rahmen und gestützt auf diese Einwilligung, soweit wir keine andere Rechtsgrundlage haben oder wir eine solche benötigen. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, was jedoch keine Auswirkung auf bereits erfolgte Datenbearbeitungen und Datennutzungen hat.

3 Datenbeschaffung

Die meisten der personenbezogenen Daten werden im Rahmen unserer Vertragsbeziehungen bereitgestellt oder im Rahmen der Nutzung von Online-Diensten erhoben. Soweit verhältnismässig können auch personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. Social-Media-Kanälen), von Behörden oder sonstigen Dritten, beispielsweise andere Schulen, bearbeitet werden.

4 Datenweitergabe sowie Datenübermittlung ins Ausland

Wir geben im Rahmen unserer geschäftlichen Aktivitäten und der Zwecke gemäss Ziff. 2 Daten auch Dritten im In- und Ausland bekannt. Dabei geht es insbesondere um folgende Empfänger:

- Beantwortung von Adressauskünften für die Organisation von Ehemaligen-Anlässen, soweit Sie dieser Weitergabe Ihrer Daten nicht widersprochen haben;
- Dienstleister von uns, einschliesslich Auftragsbearbeiter (wie z.B. IT-Provider, ERP-Lösung im Bereich der Schuladministration und Verwaltung);
- Händler, Lieferanten, Subunternehmer und sonstige Geschäftspartner;
- andere Kunden im schulbezogenen Rahmen;
- in- und ausländische Behörden, Amtsstellen oder Gerichten, beispielsweise zur Geltendmachung und Durchsetzung von Forderungen;
- Öffentlichkeit, einschliesslich Besuchern von Websites und sozialer Medien;
- Mitbewerber, Branchenorganisationen, Verbände, Organisationen und weitere Gremien;
- Interessenten oder Erwerber von Geschäftsbereichen, Gesellschaften oder sonstigen Teilen;
- anderen Parteien in möglichen oder tatsächlichen Rechtsverfahren;

Befindet sich ein Empfänger in einem Land ohne angemessenen gesetzlichen Datenschutz, verpflichtet er sich vertraglich zur Einhaltung des anwendbaren Datenschutzes. Eine Ausnahme kann bei Rechtsverfahren im Ausland gelten. Aber auch in Fällen überwiegender öffentlicher Interessen oder wenn eine Vertragsabwicklung eine solche Bekanntgabe erfordert, wenn Sie eingewilligt haben oder wenn es sich um von Ihnen allgemein zugänglich gemachte Daten handelt, deren Bearbeitung Sie nicht widersprochen haben.

5 Dauer der Aufbewahrung von Personendaten

Wir bearbeiten und speichern Ihre Personendaten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen (von der Anbahnung, Abwicklung bis zur Beendigung eines Vertrags) und gesetzlichen Pflichten (bspw. gesetzlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten), sowie internen Vorgaben oder sonst mit der Bearbeitung verfolgten Zwecke erforderlich ist.

Dabei ist es möglich, dass Personendaten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können und soweit wir anderweitig gesetzlich dazu verpflichtet sind

oder berechnete Geschäftsinteressen dies erfordern (z.B. für Beweis- und Dokumentationszwecke). Sobald Ihre Personendaten für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden sie grundsätzlich und soweit möglich gelöscht oder anonymisiert.

6 Datensicherheit und Datenschutz

Wir treffen angemessene technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Personendaten vor unberechtigtem Zugriff und Missbrauch.

6.1 Datenschutz im Gespräch

Telefonate und Gespräche, in denen Personendaten erwähnt werden, sind so zu führen, dass Drittpersonen nicht mithören können. Dies betrifft alle Mitarbeitenden sowie die Lernenden des kaz. Sofern umsetzbar muss ein Gespräch in einem separaten Raum verlegt oder müssen Türen und Fenster geschlossen werden.

6.2 Datenschutz im Zusammenhang mit E-Mails

E-Mails mit schützenswerten Personendaten dürfen ohne Einwilligung der Absender nicht weitergeleitet werden.

Die Benützung von E-Mail-Konten anderer Personen sowie das Lesen von E-Mails fremder Accounts sind nicht zulässig., ausgenommen im Zusammenhang mit dem Informatik-Unterricht, wobei die zuständige Lehrkraft vorgängig auf diesen Umstand hinweisen muss.

Passwörter sind regelmässig zu ändern und sollen den aktuellen Sicherheitsnormen entsprechen (Sonderzeichen, Zahlen, Gross- und Kleinbuchstaben, Länge, ein Passwort nicht für mehrere Anwendungen verwenden).

6.3 Datenschutz im Unterricht

Das kaz. nutzt zur organisatorischen Unterstützung von Präsenz-, Hybrid- und Fernunterricht die Software Microsoft Teams.

Alle Aktivitäten der Lernenden und Lehrkräfte in Teams unterstehen dem Schweizer Datenschutzgesetz (DSG, 235.1), dem Urheberrechtsgesetz (URG, 231.1) sowie der Rechtsprechungspraxis zum Thema Internet und Computer.

Zur Konkretisierung werden nachfolgend einige Verhaltensregeln genannt, die Liste ist nicht abschliessend.

- Daten auf Teams, d.h. Texte, Videos, Audio-Dateien, Grafiken, Bilder, Lehrmittel, Dokumente und weitere Inhalte, dürfen zu keiner Zeit weitergeleitet, veröffentlicht oder anderweitig Drittpersonen (Personen ausserhalb des eigenen Teams/der eigenen Klasse) verfügbar gemacht werden.
- Es ist untersagt, Screenshots, Fotos sowie Video- oder Audio-Aufzeichnungen der Inhalte und Live-Aktivitäten anzufertigen, um diese an Drittpersonen weiterzuleiten.
- Die schriftliche oder mündliche Kommunikation innerhalb oder ausserhalb der Software zum Zweck der Manipulation promotionswirksamer Bewertungen ist verboten.
- Das Recht auf das eigene Bild und der Schutz der Persönlichkeit aller Teilnehmenden ist jederzeit zu wahren.
- Zum Schutz der persönlichen Würde der Teilnehmenden ist es auf jeglicher für den Unterricht verwendeten Infrastruktur (ob privat oder schuleigene) verboten, pornografische, rassistische oder gewaltverherrlichende Inhalte zu verbreiten sowie Hate Speech oder Mobbing zu betreiben.

Unangemessenes Verhalten hat die Löschung des entsprechenden Kontos zur Folge, das Recht auf Fernunterricht erlischt. Wo Straftatbestände vorliegen, werden diese zur Anzeige gebracht.

Die Lernenden verpflichten sich, im Unterricht die Office-Version des kaz. zu verwenden, so dass dem Unterricht möglichst effizient gefolgt werden kann.

Was in der analogen Welt erwünscht oder nicht erwünscht ist, gilt 1:1 auch für die digitale Welt, z.B. private Gespräche und chatten im Unterricht.

7 Pflicht zur Bereitstellung von Personendaten

Damit wir einen Vertrag mit Ihnen (oder der Person, die Sie vertreten) abschliessen und abwickeln können, müssen Sie uns dafür die erforderlichen Personendaten bereitstellen und uns die Ermächtigung erteilen, gewisse besonders schützenswerte Personendaten zu bearbeiten (separate Einwilligungserklärung). Die uns erteilten Einwilligungen für die Datenbearbeitung können grundsätzlich jederzeit widerrufen werden. Soweit allerdings Einwilligungen widerrufen werden, welche für die Abwicklung des Vertrags erforderlich sind, können wir den Vertrag nicht weiter erfüllen. Diesfalls steht uns ein Recht zur Auflösung des Vertrags zu.

8 Profiling und automatisierter Entscheidungsfindung

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung und auch sonst nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung (wie etwa in Art. 22 DSGVO geregelt). Sollten wir solche Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir hierüber gesondert informieren.

9 Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft, Berichtigung, Löschung
- Einschränkung der Datenbearbeitung
- Widerspruch gegen unsere Datenbearbeitungen, insbesondere jener für Zwecke des Direktmarketings und weiterer berechtigter Interessen an der Bearbeitung
- Herausgabe gewisser Personendaten zwecks Übertragung an eine andere Stelle (sog. Datenportabilität).

Wir behalten uns vor, unsererseits die gesetzlich vorgesehenen Einschränkungen geltend zu machen, etwa wenn wir zur Aufbewahrung oder Bearbeitung gewisser Daten verpflichtet sind, daran ein überwiegendes Interesse haben (soweit wir uns darauf berufen dürfen) oder sie für die Geltendmachung von Ansprüchen benötigen.

Beachten Sie, dass die Ausübung dieser Rechte im Konflikt zu vertraglichen Abmachungen stehen und dies Folgen wie z.B. die vorzeitige Vertragsauflösung oder Kostenfolgen haben kann. Wir werden Sie diesfalls vorgängig informieren, wo dies nicht bereits vertraglich geregelt ist.

Die Ausübung solcher Rechte setzt voraus, dass Sie Ihre Identität eindeutig nachweisen. Zur Geltendmachung Ihrer Rechte können Sie uns unter der in Ziffer 1 angegebenen Adresse kontaktieren.

Jede betroffene Person hat überdies das Recht, ihre Ansprüche gerichtlich geltend zu machen oder bei der zuständigen Datenschutzbehörde eine Beschwerde einzureichen. Die zuständige Datenschutzbehörde der Schweiz ist der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<http://www.edoeb.admin.ch>)

10 Meldung von Vorfällen im Zusammenhang mit dem Datenschutz

Stellen Mitarbeitende oder Lernende des kaz. einen Vorfall im Zusammenhang mit dem Datenschutz fest, z.B. Verlust von personenbezogenen Daten oder Anomalien im System, muss unverzüglich die Schulleitung informiert werden, um die weiteren Schritte zu definieren.

11 Inkraftsetzung

Die vorliegende Datenschutzerklärung tritt mit Wirkung ab dem 1. September 2023 in Kraft.

Aarau, 1. September 2023

kaz. Kaufmännisches Ausbildungszentrum Aarau AG
Schulleitung

Änderungen bleiben vorbehalten.